eEFB

Evangelische **Frauenhilfe** in Westfalen e.V.

Fortbildungsveranstaltungen

für Mitarbeitende in der Altenhilfe und Interessierte

1. Halbjahr 2027

Ort:
Hanse-Zentrum, Kasernenweg 11, 59494 Soest
Lina-Oberbäumer-Haus, Feldmühlenweg 17, 59494 Soest

Verantwortliche HPM:
Pfarrerin Lindtraut Belthle-Drury

Kursleitung, Information, Anmeldung (s. Teilnahmebedingungen, S.15):

Die evangelische Erwachsenenbildung der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. ist Regionalstelle des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe, der anerkannten Einrichtung der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW im Trägerverein Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V.

Thema: **Kommunikation im Pflegealltag -Konflikte erkennen, Eskalationen vermeiden, Sicherheit stärken**

Info: In dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmenden, Konflikt- und Eskalationssituationen im Pflegealltag frühzeitig zu erkennen, durch gezielte Kommunikation und deeskalierende Verhaltensweisen zu entschärfen sowie in herausfordernden Situationen sicher, besonnen und professionell zu handeln.

Inhalte – Ziele

1. Einführung und Grundlagen
• Bedeutung von Deeskalation
• Ursachen von Aggressionen und Konflikten im Arbeitsalltag
2. Früherkennung und Prävention
• Warnsignale für drohende Eskalationen erkennen
• Präventive Kommunikation und deeskalierendes Verhalten im Alltag
3. Kommunikationstechniken
• Verbale und nonverbale Kommunikation bewusst einsetzen
• Umgang mit unangemessenem Verhalten
4. Körpersprache und Selbstkontrolle
• Eigene Wirkung reflektieren und kontrollieren
• Körpersprache gezielt einsetzen
• Eigene Stress- und Impulskontrolle trainieren
5. Konfliktsituationen im Pflegealltag
• Typische Konflikte (z.B. im Umgang mit Angehörigen, Bewohner*innen,…)
• Fallbesprechungen und praktische Übungen aus dem Berufsalltag
6. Deeskalierende Interventionstechniken
• Niedrigschwellige Maßnahmen zur Eskalationsvermeidung
• Situatives Verhalten im Ernstfall
• Praktische Rollenspiele und Simulationen zur Anwendung
7. Selbstschutz und Teamverhalten
• Sicherheitstechniken und Selbstschutzstrategien
• Zusammenarbeit im Team in Krisensituationen
• Nachbereitung von Vorfällen: Reflexion, Umgang mit Belastungen
8. Transfer in die Praxis
• Erstellung individueller Handlungsstrategien
• Fallarbeit aus dem konkreten Arbeitsumfeld der Teilnehmenden

Zielgruppe: Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen

Information (Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr): Ulrike Ollinger, 02921 371 300

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldungen an:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Sabine Falcone

	Feldmühlenweg 19, 59494 Soest, Fax 02921 236, falcone@frauenhilfe-westfalen.de www.frauenhilfe-bildung.de Teilnahmegebühr: 150,00 €, für Mitarbeitende der Evangellischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. kostenlos Sie erhalten eine Rechnung. Stornierung Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: 14 bis zu 9 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, 8 bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn 75 %, bei Abmeldung am Veranstaltungs-tag 100 %. Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.frauenhilfe-bildung.de finden.
Tagungsort:	Lina-Oberbäumer-Haus, Feldmühlenweg 17 D-59494 Soest
Kursleitung:	Siepermann, Heike
Referent*in:	Siepermann, Heike
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	12.01.2027 - 13.01.2027
Uhrzeit von / bis:	10:00 - 15:00 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	150,00 €

Thema:	**Kommunikation im Pflegealltag Konflikte erkennen, Eskalationen vermeiden, Sicherheit stärken**
Info:	In dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmenden, Konflikt- und Eskalationssituationen im Pflegealltag frühzeitig zu erkennen, durch gezielte Kommunikation und deeskalierende Verhaltensweisen zu entschärfen sowie in herausfordernden Situationen sicher, besonnen und professionell zu handeln. Inhalte – Ziele 1. Einführung und Grundlagen • Bedeutung von Deeskalation • Ursachen von Aggressionen und Konflikten im Arbeitsalltag 2. Früherkennung und Prävention • Warnsignale für drohende Eskalationen erkennen • Präventive Kommunikation und deeskalierendes Verhalten im Alltag 3. Kommunikationstechniken • Verbale und nonverbale Kommunikation bewusst einsetzen • Umgang mit unangemessenem Verhalten

4. Körpersprache und Selbstkontrolle
• Eigene Wirkung reflektieren und kontrollieren
• Körpersprache gezielt einsetzen
• Eigene Stress- und Impulskontrolle trainieren
5. Konfliktsituationen im Pflegealltag
• Typische Konflikte (z.B. im Umgang mit Angehörigen, Bewohner*innen,…)
• Fallbesprechungen und praktische Übungen aus dem Berufsalltag
6. Deeskalierende Interventionstechniken
• Niedrigschwellige Maßnahmen zur Eskalationsvermeidung
• Situatives Verhalten im Ernstfall
• Praktische Rollenspiele und Simulationen zur Anwendung
7. Selbstschutz und Teamverhalten
• Sicherheitstechniken und Selbstschutzstrategien
• Zusammenarbeit im Team in Krisensituationen
• Nachbereitung von Vorfällen: Reflexion, Umgang mit Belastungen
8. Transfer in die Praxis
• Erstellung individueller Handlungsstrategien
• Fallarbeit aus dem konkreten Arbeitsumfeld der Teilnehmenden

Zielgruppe: Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen

Information (Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr): Ulrike Ollinger, 02921 371 300

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldungen an:
Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Sabine Falcone
Feldmühlenweg 19, 59494 Soest, Fax 02921 236,
falcone@frauenhilfe-westfalen.de www.frauenhilfe-bildung.de

Teilnahmegebühr: 150,00 €, für Mitarbeitende der Evangellischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. kostenlos
Sie erhalten eine Rechnung.

Stornierung
Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: 14 bis zu 9 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, 8 bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn 75 %, bei Abmeldung am Veranstaltungs-tag 100 %.
Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.frauenhilfe-bildung.de finden.

Tagungsort:	Lina-Oberbäumer-Haus, Feldmühlenweg 17 D-59494 Soest
Kursleitung:	Siepermann, Heike
Referent*in:	Siepermann, Heike
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	13.01.2027 - 26.01.2027

Uhrzeit von / bis:	10:00 - 15:00 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	150,00 €

Thema: **Kommunikation im Pflegealltag Konflikte erkennen, Eskalationen vermeiden, Sicherheit stärken**

Info:

In dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmenden, Konflikt- und Eskalationssituationen im Pflegealltag frühzeitig zu erkennen, durch gezielte Kommunikation und deeskalierende Verhaltensweisen zu entschärfen sowie in herausfordernden Situationen sicher, besonnen und professionell zu handeln.

Inhalte – Ziele

1. Einführung und Grundlagen
• Bedeutung von Deeskalation
• Ursachen von Aggressionen und Konflikten im Arbeitsalltag
2. Früherkennung und Prävention
• Warnsignale für drohende Eskalationen erkennen
• Präventive Kommunikation und deeskalierendes Verhalten im Alltag
3. Kommunikationstechniken
• Verbale und nonverbale Kommunikation bewusst einsetzen
• Umgang mit unangemessenem Verhalten
4. Körpersprache und Selbstkontrolle
• Eigene Wirkung reflektieren und kontrollieren
• Körpersprache gezielt einsetzen
• Eigene Stress- und Impulskontrolle trainieren
5. Konfliktsituationen im Pflegealltag
• Typische Konflikte (z.B. im Umgang mit Angehörigen, Bewohner*innen,…)
• Fallbesprechungen und praktische Übungen aus dem Berufsalltag
6. Deeskalierende Interventionstechniken
• Niedrigschwellige Maßnahmen zur Eskalationsvermeidung
• Situatives Verhalten im Ernstfall
• Praktische Rollenspiele und Simulationen zur Anwendung
7. Selbstschutz und Teamverhalten
• Sicherheitstechniken und Selbstschutzstrategien
• Zusammenarbeit im Team in Krisensituationen
• Nachbereitung von Vorfällen: Reflexion, Umgang mit Belastungen
8. Transfer in die Praxis
• Erstellung individueller Handlungsstrategien
• Fallarbeit aus dem konkreten Arbeitsumfeld der Teilnehmenden

	Zielgruppe: Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen Information (Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr): Ulrike Ollinger, 02921 371 300 TEILNAHMEBEDINGUNGEN Anmeldungen an: Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Sabine Falcone Feldmühlenweg 19, 59494 Soest, Fax 02921 236, falcone@frauenhilfe-westfalen.de www.frauenhilfe-bildung.de Teilnahmegebühr: 150,00 €, für Mitarbeitende der Evangellischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. kostenlos Sie erhalten eine Rechnung. Stornierung Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: 14 bis zu 9 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, 8 bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn 75 %, bei Abmeldung am Veranstaltungs-tag 100 %. Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.frauenhilfe-bildung.de finden.
Tagungsort:	Hanse-Zentrum, Kasernenweg 11 D-59494 Soest
Kursleitung:	Siepermann, Heike
Referent*in:	Siepermann, Heike
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	25.01.2027
Uhrzeit von / bis:	10:00 - 15:00 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	150,00 €

Thema:	**Kommunikation im Pflegealltag Konflikte erkennen, Eskalationen vermeiden, Sicherheit stärken**
Info:	In dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmenden, Konflikt- und Eskalationssituationen im Pflegealltag frühzeitig zu erkennen, durch gezielte Kommunikation und deeskalierende Verhaltensweisen zu entschärfen sowie in herausfordernden Situationen sicher, besonnen und professionell zu handeln. Inhalte – Ziele 1. Einführung und Grundlagen • Bedeutung von Deeskalation • Ursachen von Aggressionen und Konflikten im Arbeitsalltag 2. Früherkennung und Prävention • Warnsignale für drohende Eskalationen erkennen

• Präventive Kommunikation und deeskalierendes Verhalten im Alltag
3. Kommunikationstechniken
• Verbale und nonverbale Kommunikation bewusst einsetzen
• Umgang mit unangemessenem Verhalten
4. Körpersprache und Selbstkontrolle
• Eigene Wirkung reflektieren und kontrollieren
• Körpersprache gezielt einsetzen
• Eigene Stress- und Impulskontrolle trainieren
5. Konfliktsituationen im Pflegealltag
• Typische Konflikte (z.B. im Umgang mit Angehörigen, Bewohner*innen,…)
• Fallbesprechungen und praktische Übungen aus dem Berufsalltag
6. Deeskalierende Interventionstechniken
• Niedrigschwellige Maßnahmen zur Eskalationsvermeidung
• Situatives Verhalten im Ernstfall
• Praktische Rollenspiele und Simulationen zur Anwendung
7. Selbstschutz und Teamverhalten
• Sicherheitstechniken und Selbstschutzstrategien
• Zusammenarbeit im Team in Krisensituationen
• Nachbereitung von Vorfällen: Reflexion, Umgang mit Belastungen
8. Transfer in die Praxis
• Erstellung individueller Handlungsstrategien
• Fallarbeit aus dem konkreten Arbeitsumfeld der Teilnehmenden

Zielgruppe: Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen

Information (Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr): Ulrike Ollinger, 02921 371 300

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldungen an:
Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Sabine Falcone
Feldmühlenweg 19, 59494 Soest, Fax 02921 236,
falcone@frauenhilfe-westfalen.de www.frauenhilfe-bildung.de

Teilnahmegebühr: 150,00 €, für Mitarbeitende der Evangellischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. kostenlos
Sie erhalten eine Rechnung.

Stornierung

Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: 14 bis zu 9 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, 8 bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn 75 %, bei Abmeldung am Veranstaltungs-tag 100 %.
Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.frauenhilfe-bildung.de finden.

Tagungsort:	Hanse-Zentrum, Kasernenweg 11 D-59494 Soest
Kursleitung:	Siepermann, Heike
Referent*in:	Siepermann, Heike
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	26.01.2027
Uhrzeit von / bis:	10:00 - 15:00 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	150,00 €

Thema: **Kommunikation im Pflegealltag Konflikte erkennen, Eskalationen vermeiden, Sicherheit stärken**

Info:

In dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmenden, Konflikt- und Eskalationssituationen im Pflegealltag frühzeitig zu erkennen, durch gezielte Kommunikation und deeskalierende Verhaltensweisen zu entschärfen sowie in herausfordernden Situationen sicher, besonnen und professionell zu handeln.

Inhalte – Ziele

1. Einführung und Grundlagen
• Bedeutung von Deeskalation
• Ursachen von Aggressionen und Konflikten im Arbeitsalltag
2. Früherkennung und Prävention
• Warnsignale für drohende Eskalationen erkennen
• Präventive Kommunikation und deeskalierendes Verhalten im Alltag
3. Kommunikationstechniken
• Verbale und nonverbale Kommunikation bewusst einsetzen
• Umgang mit unangemessenem Verhalten
4. Körpersprache und Selbstkontrolle
• Eigene Wirkung reflektieren und kontrollieren
• Körpersprache gezielt einsetzen
• Eigene Stress- und Impulskontrolle trainieren
5. Konfliktsituationen im Pflegealltag
• Typische Konflikte (z.B. im Umgang mit Angehörigen, Bewohner*innen,…)
• Fallbesprechungen und praktische Übungen aus dem Berufsalltag
6. Deeskalierende Interventionstechniken
• Niedrigschwellige Maßnahmen zur Eskalationsvermeidung
• Situatives Verhalten im Ernstfall
• Praktische Rollenspiele und Simulationen zur Anwendung
7. Selbstschutz und Teamverhalten
• Sicherheitstechniken und Selbstschutzstrategien
• Zusammenarbeit im Team in Krisensituationen

	• Nachbereitung von Vorfällen: Reflexion, Umgang mit Belastungen 8. Transfer in die Praxis • Erstellung individueller Handlungsstrategien • Fallarbeit aus dem konkreten Arbeitsumfeld der Teilnehmenden Zielgruppe: Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen Information (Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr): Ulrike Ollinger, 02921 371 300 TEILNAHMEBEDINGUNGEN Anmeldungen an: Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Sabine Falcone Feldmühlenweg 19, 59494 Soest, Fax 02921 236, falcone@frauenhilfe-westfalen.de www.frauenhilfe-bildung.de Teilnahmegebühr: 150,00 €, für Mitarbeitende der Evangellischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. kostenlos Sie erhalten eine Rechnung. Stornierung Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: 14 bis zu 9 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, 8 bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn 75 %, bei Abmeldung am Veranstaltungs-tag 100 %. Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.frauenhilfe-bildung.de finden.
Tagungsort:	Lina-Oberbäumer-Haus, Feldmühlenweg 17 D-59494 Soest
Kursleitung:	Siepermann, Heike
Referent*in:	Siepermann, Heike
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	04.02.2027
Uhrzeit von / bis:	10:00 - 15:00 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	150,00 €

Thema:	**Kommunikation im Pflegealltag Konflikte erkennen, Eskalationen vermeiden, Sicherheit stärken**
Info:	In dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmenden, Konflikt- und Eskalationssituationen im Pflegealltag frühzeitig zu erkennen, durch gezielte Kommunikation und deeskalierende Verhaltensweisen zu entschärfen sowie in herausfordernden Situationen sicher, besonnen und professionell zu handeln. Inhalte – Ziele

1. Einführung und Grundlagen
• Bedeutung von Deeskalation
• Ursachen von Aggressionen und Konflikten im Arbeitsalltag
2. Früherkennung und Prävention
• Warnsignale für drohende Eskalationen erkennen
• Präventive Kommunikation und deeskalierendes Verhalten im Alltag
3. Kommunikationstechniken
• Verbale und nonverbale Kommunikation bewusst einsetzen
• Umgang mit unangemessenem Verhalten
4. Körpersprache und Selbstkontrolle
• Eigene Wirkung reflektieren und kontrollieren
• Körpersprache gezielt einsetzen
• Eigene Stress- und Impulskontrolle trainieren
5. Konfliktsituationen im Pflegealltag
• Typische Konflikte (z.B. im Umgang mit Angehörigen, Bewohner*innen,…)
• Fallbesprechungen und praktische Übungen aus dem Berufsalltag
6. Deeskalierende Interventionstechniken
• Niedrigschwellige Maßnahmen zur Eskalationsvermeidung
• Situatives Verhalten im Ernstfall
• Praktische Rollenspiele und Simulationen zur Anwendung
7. Selbstschutz und Teamverhalten
• Sicherheitstechniken und Selbstschutzstrategien
• Zusammenarbeit im Team in Krisensituationen
• Nachbereitung von Vorfällen: Reflexion, Umgang mit Belastungen
8. Transfer in die Praxis
• Erstellung individueller Handlungsstrategien
• Fallarbeit aus dem konkreten Arbeitsumfeld der Teilnehmenden

Zielgruppe: Mitarbeitende in Pflegeeinrichtungen

Information (Mo - Fr: 09:00 - 12:00 Uhr): Ulrike Ollinger, 02921 371 300

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldungen an:

Evangelische Frauenhilfe in Westfalen e.V., Sabine Falcone Feldmühlenweg 19, 59494 Soest, Fax 02921 236, falcone@frauenhilfe-westfalen.de www.frauenhilfe-bildung.de

Teilnahmegebühr: 150,00 €, für Mitarbeitende der Evangellischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. kostenlos
Sie erhalten eine Rechnung.

Stornierung

Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte rechtzeitig schriftlich ab. Bei kurzfristigen Absagen werden Ausfallgebühren erhoben: 14 bis zu 9 Tage vor

	Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 50 % der angegebenen Kosten, 8 bis 1 Tag vor Veranstaltungsbeginn 75 %, bei Abmeldung am Veranstaltungs-tag 100 %. Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter www.frauenhilfe-bildung.de finden.
Tagungsort:	Hanse-Zentrum, Kasernenweg 11 D-59494 Soest
Kursleitung:	Siepermann, Heike
Referent*in:	Siepermann, Heike
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	05.02.2027
Uhrzeit von / bis:	10:00 - 15:00 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	150,00 €

Thema:	**Gewalt und Gewaltprävention im Betreuungsalltag**
Info:	Vortrag, Diskussion, Übungen zu folgenden Themen: • Ursachen und Auswirkungen von Gewalt und Aggressionen • Gewalt-Prävention, Maßnahmen zur Vorbeugung • Verhalten gegenüber aggressiven Pflegebedürftigen • Bewältigungsstrategien • Dokumentation Teilnahmegebühr 5,00 €, für Mitarbeitende der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. kostenlos
Tagungsort:	Lina-Oberbäumer-Haus, Feldmühlenweg 17 D-59494 Soest
Kursleitung:	Ollinger, Ulrike
Referent*in:	Ollinger, Ulrike
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	10.02.2027
Uhrzeit von / bis:	13:00 - 14:30 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	5,00 €

Thema:	**Gewalt und Gewaltprävention im Betreuungsalltag**
Info:	Vortrag, Diskussion, Übungen zu folgenden Themen: • Ursachen und Auswirkungen von Gewalt und Aggressionen • Gewalt-Prävention, Maßnahmen zur Vorbeugung • Verhalten gegenüber aggressiven Pflegebedürftigen • Bewältigungsstrategien • Dokumentation

	Teilnahmegebühr 5,00 €, für Mitarbeitende der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e.V. kostenlos
Tagungsort:	Hanse-Zentrum, Kasernenweg 11 D-59494 Soest
Kursleitung:	Ollinger, Ulrike
Referent*in:	Ollinger, Ulrike
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	11.02.2027
Uhrzeit von / bis:	13:00 - 14:30 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	5,00 €

Thema:	**Erste Hilfe - Grundkurs**
Info:	Vermittlung von Grundlagen der Ersten Hilfe: • Auffinden einer Person • Stabile Seitenlage, Atemstörungen, Herz-Lungen-Wiederbelebung • Schock, Verletzungen • Pflegenotfälle Informationen und praktische Übungen Teilnahmegebühr 45,00 €, für Mitarbeitende der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e. V. kostenlos
Tagungsort:	Lina-Oberbäumer-Haus, Feldmühlenweg 17 D-59494 Soest
Kursleitung:	Ollinger, Ulrike
Referent*in:	Mitarbeitende*r der Firma W+W, Werl
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	02.03.2027
Uhrzeit von / bis:	13:00 - 14:30 Uhr
Zielgruppe:	Allgemein an Weiterbildung Interessierte
Teilnahmegebühr:	5,00 €

Thema:	**Erste Hilfe - Grundkurs**
Info:	Vermittlung von Grundlagen der Ersten Hilfe: • Auffinden einer Person • Stabile Seitenlage, Atemstörungen, Herz-Lungen-Wiederbelebung • Schock, Verletzungen • Pflegenotfälle Informationen und praktische Übungen Teilnahmegebühr 45,00 €, für Mitarbeitende der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e. V. kostenlos
Tagungsort:	Hanse-Zentrum, Kasernenweg 11 D-59494 Soest
Kursleitung:	Ollinger, Ulrike

Referent*in:	Mitarbeitende*r der Firma W+W, Werl
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	03.03.2027
Uhrzeit von / bis:	13:00 - 14:30 Uhr
Zielgruppe:	Allgemein an Weiterbildung Interessierte
Teilnahmegebühr:	5,00 €

Thema:	**Einführung in die Leitbilder des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG): Umgang mit Zuwendungen**
Info:	Informationen, Diskussion und Übungen zu folgenden Themen: • Annahmeverbot von Zuwendungen • Annahme geringwertiger Aufmerksamkeiten • Umgang mit größeren Geld- oder Sachspenden • Anonyme Zahlungen • Verfahren zur Verwendung von Zuwendungen Vortrag und Diskussion Teilnahmegebühr 5,00 €, für Mitarbeitende der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e. V. kostenlos
Tagungsort:	Lina-Oberbäumer-Haus, Feldmühlenweg 17 D-59494 Soest
Kursleitung:	Ollinger, Ulrike
Referent*in:	Ollinger, Ulrike
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	07.04.2027
Uhrzeit von / bis:	13:00 - 14:30 Uhr
Zielgruppe:	Arbeitnehmer/innen / Gewerkschafter/innen
Teilnahmegebühr:	5,00 €

Thema:	**Einführung in die Leitbilder des Wohn- und Teilhabegesetzes (WTG): Umgang mit Zuwendungen**
Info:	Informationen, Diskussion und Übungen zu folgenden Themen: • Annahmeverbot von Zuwendungen • Annahme geringwertiger Aufmerksamkeiten • Umgang mit größeren Geld- oder Sachspenden • Anonyme Zahlungen • Verfahren zur Verwendung von Zuwendungen Vortrag und Diskussion Teilnahmegebühr 5,00 €, für Mitarbeitende der Evangelischen Frauenhilfe in Westfalen e. V. kostenlos
Tagungsort:	Hanse-Zentrum, Kasernenweg 11 D-59494 Soest
Kursleitung:	Ollinger, Ulrike
Referent*in:	Ollinger, Ulrike

Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	08.04.2027
Uhrzeit von / bis:	13:00 - 14:30 Uhr
Zielgruppe:	Arbeitnehmer/innen / Gewerkschafter/innen
Teilnahmegebühr:	5,00 €

Thema:	**Umgang mit Dienst- und Verfahrensanweisungen**
Info:	Was sind Dienst- und Verfahrensanweisungen? Worin unterscheiden sich Dienst- und Verfahrensanweisungen im Pflegealltag? - Richtiger Umgang mit Dienst- und Verfahrensanweisungen, Anleitung zur Umsetzung neuer Anweisungen Vortrag, Gruppenarbeit und Diskussion Teilnahmegebühr 5,00 €, für Beschäftigte der Ev. Frauenhilfe in Westfalen kostenlos Wir bitten um Anmeldung unter 05642 981714
Tagungsort:	Lina-Oberbäumer-Haus, Feldmühlenweg 17 D-59494 Soest
Kursleitung:	Ollinger, Ulrike
Referent*in:	Wiebe, Inna
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	02.06.2027
Uhrzeit von / bis:	13:00 - 14:30 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	5,00 €

Thema:	**Umgang mit Dienst- und Verfahrensanweisungen**
Info:	Was sind Dienst- und Verfahrensanweisungen? Worin unterscheiden sich Dienst- und Verfahrensanweisungen im Pflegealltag? - Richtiger Umgang mit Dienst- und Verfahrensanweisungen, Anleitung zur Umsetzung neuer Anweisungen Vortrag, Gruppenarbeit und Diskussion Teilnahmegebühr 5,00 €, für Beschäftigte der Ev. Frauenhilfe in Westfalen kostenlos Wir bitten um Anmeldung unter 05642 981714
Tagungsort:	Hanse-Zentrum, Kasernenweg 11 D-59494 Soest
Kursleitung:	Ollinger, Ulrike
Referent*in:	Wiebe, Inna
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Beginn – Ende:	03.06.2027
Uhrzeit von / bis:	13:00 - 14:30 Uhr
Zielgruppe:	Bestimmte Berufsgruppen (z.B. ErzieherInnen)
Teilnahmegebühr:	5,00 €

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Information: Ulrike Ollinger, Tel. 02921 371-300

Teilnahme nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung (Mo.-Do. von 09:00-16:00Uhr) Tel. 02921 371-250

Die Teilnahmegebühr ist vor Ort bar zu bezahlen.

Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie unter https://frauenhilfe-westfalen.de/agb/ finden..